

März 2025

Samstag, 1. März

19.00 JG Evening Time

Sonntag, 2. März

10.00 Morgengottesdienst mit Claudio Canonica, Thema: GD-Serie: «einfach beten.», Teil 3: «Bete wieder zurück» / Abendmahl / Kinder und Teens im Vorprogramm dabei / Kinderprogramm / Teens-Worship / keine Livestream-Übertragung

Dienstag, 4. März

20.00 Gemeindefest Gebet

Mittwoch, 5. März bis 20. April

Beginn Passion40 (Gebet & Fasten),

Sonntag, 9. März

10.00 Morgengottesdienst mit Freddy Gutknecht, Thema: «Warum ist der liebende Gott manchmal zornig?» / Kinderprogramm / Livestream-Übertragung

12.00 JG Lunch Time

Dienstag, 11. März

14.00 Seniorennachmittag mit Dora Roth, Thema: «Borgen, verborgen, geborgen»

Freitag, 14. März

09.30 Minicell' (Angebot für Kinder von 0–3 Jahre in Französisch)

19.00 Teens (Teenagertreffen)

Samstag, 15. März

14.00 Ameisli / Jungschar in der FEG

Sonntag, 16. März

10.00 Morgengottesdienst mit Jochen Hauser, Thema: GD-Serie: «Offene Türen», Teil 1 / Kinderprogramm / Teens-Input

Livestream-Übertragung

12.00 Gemeinsames Mittagessen

Sonntag, 23. März

19.30 Abendgottesdienst mit Claudio Canonica, Thema: GD-Serie: «Offene Türen», Teil 2

Freitag, 28. März

19.00 Teens (Teenagertreffen)

20.00 Grey and fit (Seniorenprogramm 60+: Besuch des Musicals «Life on Stage» in Thun (bitte anmelden bei Fritz Schmid)

Samstag, 29. März

19.00 JG Evening Time

Sonntag, 30. März

10.00 Morgengottesdienst mit Jochen Hauser, Thema: GD-Serie: «Offene Türen», Teil 3 / Abendmahl / Kinder und Teens im Vorprogramm dabei / Kinderprogramm / Teens-Worship

April 2025

Dienstag, 1. April

20.00 Gemeindefest Gebet «Gebätsmomänt»

Freitag, 4. April

09.30 Mom's Group

Samstag, 5. April

14.00 Ameisli / Jungschar in der FEG

Sonntag, 6. April

10.00 Sonn.talk mit Josef Birrer zum Thema «ÜBERnatürlich?!» / Kinderprogramm / Livestream-Übertragung

Dienstag, 8. April

14.00 Seniorennachmittag mit Fritz Schmid, Thema: «Die letzten Worte von Jesus am Kreuz»

Freitag, 11. April

09.30 Minicell' (Angebot für Kinder von 0–3 Jahre in Französisch)

19.00 Teens (Teenagertreffen)

Sonntag, 13. April

10.00 Morgengottesdienst mit Licht im Osten / Spezial-Kinderprogramm mit Dodo Egger / Teens Input / Livestream-Übertragung

12.00 Gemeinsames Mittagessen

12.00 JG Lunch Time

Mittwoch, 16. April

20.00 Adonia Teens Konzert, Thema: «Jona – Prophet uf Abwäge»

Karfreitag, 18. April

19.00 «Kreuzweg» Outdoor-Event mit einem Stationenweg zum Bodenmünzi

Sonntag, 20. April

10.00 Oster-Morgengottesdienst mit Claudio Canonica / Kinderprogramm / Livestream-Übertragung

Dienstag bis Freitag, 22. bis 25. April

14.00 KiWo «Tierisch was los! Eine Woche mit Noah und seinen Tieren» in der Murtenholzhütte

Samstag, 26. April

19.00 JG Evening Time

Sonntag, 27. April

JG Sunday (Tagesausflug mit Abendessen in der FEG)

19.30 Worship-Abend / keine Livestream-Übertragung


Übersetzung der Gottesdienste:

Französisch (alle Morgengottesdienste) – Wenn möglich, werden alle **Morgengottesdienste auf Ukrainisch oder Russisch** übersetzt.

Nur auf Anfrage:

Französisch (Abendgottesdienste), Übersetzung der Gottesdienste auf **Englisch oder Spanisch**

Bei Bedarf können Übersetzungen bei Hans-Ruedi Käch angefragt werden: Tel. 078 402 41 27

 **Die Gottesdienste werden per Livestream übertragen:** Zugang über die Website oder direkt über YouTube

Infoblatt

Begegnungszentrum Murten

März / April 2025

Nr. 2

Geduld-Muskel stärken

Als ich ein Kind war, haben wir im KidsTreff zu Weihnachten kleine Geduldspiele als Geschenk erhalten. Auf diesen Geduldspielen stand der Bibelvers aus Sprüche 16,32:

«Ein Geduldiger ist besser als ein Starker.»

Das Ziel von meinem Geduldspiel war es, alle Kugeln an den richtigen Ort zu bringen und ich habe es einige Male gelöst und damit meine Geduld in diesem Spiel bewiesen. Und auch der Vers «Ein Geduldiger ist besser als ein Starker» ist mir in Erinnerung geblieben.

Trotzdem bin ich heute nicht ein sehr

bewusst, als ich krank zu Hause lag und nicht so schnell gesund wurde, wie ich es eigentlich wollte. Ich sass auf meinem Sofa und wartete, wartete und wartete...

In der Bibel lesen wir von sehr vielen Menschen, die warten mussten:

- Noah sass mit seiner Familie während Monaten in der Arche und musste warten, bis das Wasser zurück ging.
- Josef sass jahrelang unschuldig im Gefängnis in Ägypten.
- Sara wartete auf einen Sohn, ebenso Hannah, die Mutter von Samuel.
- Das Volk Israel hatte viele Perioden, in denen sie lange auf Befreiung von Feinden gewartet haben.

Es gibt noch viele andere Beispiele und ich bin sicher, dass sich einige, wenn nicht alle von diesen Personen, ab und zu gefragt haben, wie lange es noch geht. Wie lange, bis ich befreit werde? Wie lange, bis Gott eingreift? Wie lange muss ich noch warten, bis mein Wunsch in Erfüllung geht?

Es kamen sicher auch Zweifel und Frustration auf, denn warten und geduldig sein, ist nicht einfach. Erstaunlicherweise braucht es nicht nur Kraft, etwas zu tun, sondern auch zu warten; ruhig zu sein, sich Zeit zu nehmen, Gott zu vertrauen und einfach nur zu warten. Und wie wir an den Geschichten aus der Bibel erkennen – Gott hat die Geduld der Menschen belohnt. Noah ist wieder an Land gekommen, Josef wurde der zweithöchste Mann in Ägypten, Sara und Hannah haben beide Söhne bekommen und Gott hat dem Volk Israel immer und immer wieder geholfen. Wir haben heute immer noch den gleichen

Gott und er wird eingreifen in unseren Zeiten von Warten und Unsicherheit. Vielleicht nicht so schnell, wie wir uns das wünschen oder in der Art und Weise, wie wir es uns vorstellen, aber er wird uns helfen.

Und bis dahin dürfen oder müssen wir uns in Geduld üben. Eine Lektion, die ich und ich nehme an auch andere von uns, aktuell am Lernen sind und auch immer wieder lernen dürfen. Doch anstelle, es als «vergeudete» oder «unproduktive» Zeit anzusehen, können wir uns entscheiden, diese Zeit zu nutzen, um unseren Geduld-Muskel zu trainieren und ganz konkret mit Gott über unser Warten ins Gespräch zu kommen. Denn gerade während solcher Wartezeiten kann unsere Beziehung zu Gott stärker werden und wachsen.



geduldiger Mensch – vor allem nicht, wenn es um mich selbst geht. Dies wurde mir in den letzten Wochen wieder einmal mehr



Manuela Gutknecht

Leitender Pastor: Jochen Hauser
026 670 21 38, j.hauser@feg-murten.ch

FEG Büro: Meylandstrasse 8, 3280 Murten
Barbara Krieg, 026 672 19 02
admin@feg-murten.ch

Pastor Jugend- und Teenzarbeit:
Claudio Canonica
077 495 45 42, c.canonica@feg-murten.ch

Seniorenarbeit: Fritz Schmid
076 381 23 46, f.schmid@feg-murten.ch

Kinder- und Teenzarbeit:
Manuela Gutknecht, 079 581 39 17
m.gutknecht@feg-murten.ch

PC Konto:
IBAN CH17 0900 0000 1700 1891 8

Bankkonto: Valiant Bank, Murten
IBAN CH59 0630 0016 6015 9290 4

■ Gottesdienste

Gottesdienstserie
16. bis 30. März

«Offene Türen»



Sonntag, 16. März, 10 Uhr

Teil 1

Sonntag, 23. März, 19.30 Uhr

Teil 2

Sonntag, 30. März, 10 Uhr

Teil 3

«Willkomme deheime» – Wir wünschen uns, dass viele Menschen in der FEG Murten genau das erleben dürfen. Eine Willkommenskultur und ein Zuhause. Vor einigen Jahren wurden sechs Werte definiert, die uns dabei helfen wollen, dass wir genau das auch in Zukunft erleben dürfen. Einer davon heisst: «Wir wollen eine Kirche sein, die offene Türen hat!» Auch wenn diese Aussage (vielleicht) schon im ersten Moment selbsterklärend ist – denn klar, eine verschlossene Tür strahlt definitiv kein Willkommen aus – lohnt es sich trotzdem, sich etwas tiefer in dieses Thema reinzudenken. Genau das wollen wir in unserer Gottesdienstserie im März machen.

Sonntag, 20. April, 10 Uhr

Ostergottesdienst

«Ostern sollte ein achttägiges Festival sein. Nach dem Morgengebet oder sogar davor sollte Champagner gereicht werden. Es sollten zahlreiche Hallelujas, zusätzliche Lieder und spektakuläre Lobgesänge gesungen werden. Ist es ein Wunder, dass die Menschen es schwierig finden, an die Auferstehung Jesu zu glauben, wenn wir nicht unsere Hüte in die Luft werfen?» Mit diesen Sätzen von T. Wright (aus dem Buch «Von Hoffnung überrascht»), laden wir zu einem fröhlichen Ostergottesdienst ein. Lasst uns die Auferstehung und das Leben feiern!

Passionszeit

Der Weg zum Kreuz war schwer und schmerzhaft. Jesus ist ihn gegangen. Mit diesem Weg wollen wir uns in dieser Passionszeit auseinandersetzen. Mit zwei unterschiedlichen Anlässen laden wir ein, mit auf diesen Kreuzweg zu kommen.

Dienstag, 8. April, 14 Uhr Die letzten Worte von Jesus am Kreuz

Wir treffen uns im Rahmen des Seniorennachmittags im Begegnungszentrum der FEG Murten, um über die letzten Aussagen von Jesus am Kreuz nachzudenken.

Karfreitag, 18. April, ab 19 Uhr Kreuzweg

Wir laden ein, den Kreuzweg von Jesus ein Stück weit nachzuerleben. Zwischen 19.00 und 20.10 Uhr sind die Stationen auf dem Bodenmünzi geöffnet. Von 20.10 bis 20.30 Uhr gibt es einen gemeinsamen Abschluss mit einer Anbetungszeit und einem warmen Getränk beim Pavillon/Grillplatz auf dem Bodenmünzi.



Der Start ist beim Parkplatz der Sportanlage der OS (Orientierungsschule Region Murten, Wilerweg, Murten). Es sind genügend Parkplätze vorhanden. Der Weg kann individuell oder in kleinen Gruppen gegangen werden. Rechne dir genug Zeit für die Stationen ein, ohne Zwischenhalt dauert der Spaziergang ca. 15 Minuten. Der Anlass findet bei jedem Wetter statt.

■ Gebet & Fasten

5. März bis 20. April

Passion40 – «Jesus fragt»



Täglich gibt es für 40 Tage Kurzipulse zur Passionszeit. Die Passionszeit vor Ostern ist eine alte christliche Tradition. Sie lädt uns alle ein, uns neu auf Jesus Christus auszurichten. Bist du bereit, dich auf die Fragen von Jesus einzulassen? Dann wünschen wir dir eine inspirierende Zeit!

Gebetsimpulse erhalten

www.passion40.ch

Die gedruckte Ausgabe findest du in der Infothek.

■ Gebet

Dienstag, 4. März, 20 Uhr

Gemeindetreff Gebet

Es liegt Kraft darin, wenn wir uns zum Gebet treffen. Wir kommen zusammen, um Gott anzubeten, ihm zu danken und um mit ihm über unsere Anliegen zu reden.

Dienstag, 1. April, 20 Uhr

Gebätsmomänt während der Passionszeit

An diesem Abend wollen wir Gott gemeinsam begegnen und ihn auf unterschiedliche Art und Weise anbeten. Du bekommst inspirierende Gebetsimpulse und kannst dich auf Ostern einstimmen. Im Mehrzweckraum kannst du an verschiedenen Stationen vor Jesus kommen – frei, kreativ, still, gemeinsam mit anderen, hörend, fürbittend... Komm vorbei, lass dich ermutigen und erlebe Gottes Gegenwart!

■ Sonn.Talk

Sonntag, 6. April, 10 Uhr

Gibt es «das Übernatürliche»?



Sonn.Talk mit Josef Birrer

Ist das alles Blödsinn oder existiert tatsächlich etwas über dem, was wir sehen, spüren und wissenschaftlich belegen können? Auf der Suche nach einem erfüllten Leben und Glück, hat Josef Birrer unterschiedlichste Er-

fahrungen weltweit gemacht. Esoterik, Drogen- und Selbstexperimente, Hare-Krishna & Buddhismus sind nur einige Stichworte. In einem Talk und Bericht nimmt er uns mit auf seine Lebensreise und seine Erfahrungen mit dem Übernatürlichen.

■ Kinderwoche 2025

Dienstag bis Freitag, 22. bis 25. April

Tierisch was los! Eine Woche mit Noah und seinen Tieren



Es hämmert ganz schön, denn Noah hat ein grosses Projekt! Und ganz plötzlich tauchen hier auch viele verschiedene Tiere auf: Kühe, Schafe, Gorillas und noch viele mehr. Was diese wohl hier wollen?

Bei Noah ist immer was los und gemeinsam mit ihm wollen wir an der KiWo 2025 spannende Geschichten aus der Bibel hören, Spiele spielen, singen, basteln und auch feine Zvieri

essen! Bist du dabei? Die KiWo ist für alle Kinder zwischen dem grossen Kindergarten und der 5. Klasse (2–7H). Anmeldung obligatorisch! Für alle, die älter sind (ab 6. Klasse bis 99 Jahre): Wir freuen uns, wenn ihr als Helfer auch in der KiWo dabei seid! Meldet euch bitte bei Manuela Gutknecht.

Jetzt
anmelden



Dienstag bis Freitag,
jeweils 14–17 Uhr
in der Murtenholzhütte

Kontakt bei Fragen:
Manuela Gutknecht,
Tel. 079 581 39 17
m.gutknecht@feg-murten.ch

■ Adonia-Musical

Mittwoch, 16. April, 20 Uhr

«Jona – Prophet uf Abwäge»

Der Prophet Jona ist skeptisch, als er von Gott einen neuen Auftrag erhält. Er soll den Assyryern Gottes Strafe ankündigen, hat aber Angst, dass Gott sie verschonen könnte, wenn sie durch Jonas Warnung von ihren bösen Wegen umkehren. Also missachtet Jona Gottes Anweisung und fährt in die entgegengesetzte Richtung. Das Schiff gerät in Seenot und Jona muss um sein Leben kämpfen... Ein Adonia-Teen-Chor bringt diese Geschichte als Musical auf die Bühne. Eine der bekanntesten Geschichten des Alten Testaments – überraschend und spannend inszeniert. Der Adonia-Teen-Chor und eine Live-Band präsentieren das Konzert für die ganze Familie. Seid herzlich willkommen! Flyer liegen im Foyer auf.



■ Rendez-vous für Frauen

Samstag, 3. Mai, 9.30 Uhr

Merci, dass es mich gibt

Vortrag von Simea Schwab



Merkt euch diesen Termin vor! Weitere Informationen sowie der Flyer folgen im März.

Simea Schwab (Autorin, Theologin M.A. und eidg. dipl. Erwachsenenbildnerin) wird beim Rendez-vous für Frauen zu Gast sein. Sie hält einen Vortrag mit dem Titel «Merci, dass es mich gibt».